



Sektion Bergland
d. D. u. Oe. A.-B.
Mitteilungen
der Kommission für Kriegsfürsorge

An unsere lieben Bergkameraden!

Sehr geehrtes Mitglied! Ueber ein halbes Jahr ist seit Ausbruch des Völkerrkrieges vergangen. Hoffnungsverheißend hält der Lenz seinen Einzug in die Lande. Mit derselben Einmütigkeit, mit fast übermenschlicher Willenskraft halten Deutschlands brave Söhne in treuer Waffenbrüderschaft mit Oesterreichs tapferen Truppen und der verbündeten Türkei getreulich Wacht gegen eine Welt von Feinden im Ost und West. An diesem heißen Ringen nehmen mehr als die Hälfte unserer wackeren Kameraden teil und neuerdings folgen ungezählte wieder dem Ruf zur Fahne, von unaufhaltamen Drang nach vorwärts befeelt.

Unter den Zurückgebliebenen freilich findet sich nur noch ein verwaistes Häuflein allwöchentlich in unserem geselligen Heim zusammen, um mit begreiflicher Spannung und Freude der zahlreich eingehenden Berichte aus dem Felde zu lauschen, für die an dieser Stelle den lebenswürdigen Einsendern der herzlichste Dank ausgesprochen sei.

Von dem Wirken der Sektion seit Kriegsbeginn soll Ihnen nun in den folgenden Zeilen ein Bild über das allgemeine Sektionsleben und die Tätigkeit unserer Kriegsfürsorge entrollt werden:

Allgemeiner Bericht. Nach einer Reihe von Sektionsabenden im Spatenkeller und in unserem Sektionsheim, die meist mit der Verabschiedung einberufener Kameraden ausgefüllt waren, fand am 19. November v. Js. ein Lichtbilderabend unseres Mitgliedes Fr. Würzinger statt. Der 26. November brachte uns einen Vortrag mit Lichtbildern vom Kriegsschauplatz durch Herrn Mag Schicker. Einen ebenso lehrreichen wie genußvollen Abend verdanken wir Herrn Dr. M. Merz durch einen Vortrag über das Thema: „Der deutsche Weltkrieg 1914.“ Ein weiterer Abend ward unseren lieben auf dem Felde der Ehre gebliebenen Freunden Joseph Schönfelder und Michael Schweizer geweiht.

Das neue Jahr brachte uns am 7. Januar einen Abschiedsabend für die zum Bayer. Schneeschuh-Bataillon einberufenen Kameraden, der 18. Februar endlich einen herrlichen Lichtbildervortrag unseres Mitgliedes Karl J. Luther mit dem Thema: „In Schnee und Sonnenschein“. Dem Vortrag voraus ging eine erhebende Gedächtnisfeier für unsere ferner auf der Walfstatt gebliebenen treuen Mitglieder Rudolf Runze, Anton Ruhn und August Schroth. Ehre ihrem Andenken!

Unterdessen fand am 21. Januar statt der üblichen Hauptversammlung eine „Geschäftliche Sitzung“ statt. Die Tagesordnung fand eine einstimmige Erledigung. Für die einberufenen Ausschußmitglieder wurden Ersatzmänner

zwischenzeitlich aufgestellt. Das Hauptaugenmerk bildeten die Bestimmungen des Hauptausschusses hinsichtlich der Zahlungsobliegenheiten. Es wurde demgemäß beschlossen:

1. Der Jahresbeitrag muß wie zu Friedenszeiten bezahlt werden.
2. Die Abführung desselben soll unverzüglich, spätestens aber bis 30. April ds. Js. erfolgen.
3. Mitglieder, die bis zu dieser Frist ihren Beitrag nicht bezahlt haben, müssen dem Hauptausschuß gemeldet werden, der die weitere Zusendung der Vereinschriften einstellt. Damit erlischt auch die Mitgliedschaft.
4. Gleichzeitig mit dem Jahresbeitrag ist auch der Beitrag für die Skiabteilung mit Mk. 1.50 zu entrichten.

Ausschub von Beitragsleistungen kann nur den einberufenen Mitgliedern gewährt werden, wenn diese aus dringenden finanziellen oder familiären Gründen eine Stundung der Beiträge anstreben. Ein diesbezügliches schriftliches Ansuchen ist unverzüglich, spätestens bis 1. Mai ds. Js. lediglich an die Sektionsleitung zu stellen (Zuschriften an den Hauptausschuß sind zu unterlassen). Der Entrichtung des Beitrags kann jedoch nur bis 1. September ds. Js. Raum gegeben werden. Die Zusendung der Vereinschriften wird in diesem Falle eingestellt; gleichwohl werden dieselben bis zur Einbezahlung des Mitgliedsbeitrags aufbewahrt. Erfolgt die Zahlung nicht bis zum 1. September, dann findet eine weitere Aufbewahrung der „Mitteilungen“ nicht statt; ebensowenig kann später die Lieferung der „Zeitschrift“ gesichert werden.

Eine weitere Verlängerung der Zahlungsfrist kann kraft der Bestimmungen des Hauptausschusses nicht gewährt werden.

Es bedarf wohl keines besonderen Hinweises, daß gerade in den jetzigen Zeitläufen sämtliche Mitglieder das Gefühl der Zusammengehörigkeit besonders hoch halten und alles aufbieten, unseren Bestrebungen aus naheliegenden Gründen volles Verständnis entgegenzubringen. Nur so ist es uns ermöglicht, die Geschäftsführung unserer Sektion im Interesse der Allgemeinheit ersprießlich zu gestalten und in geordneten Bahnen fortzusetzen Darum denke keiner, daß er jetzt keine Verpflichtung gegen die Sektion habe; es gilt die Stärkung unseres Wehrschazes.

Postcheckkonto. Der Eröffnung eines Postcheckkonto unter Nr. 1789 (Amt München) wurde stattgegeben. Soweit Zahlungen nicht persönlich an den Sektionsabenden erfolgen, bitten wir alle Ueberweisungen auf daselbe vorzunehmen und deren Bestimmung auf dem Abschnitt zu bezeichnen; denn auch Spenden für die Kriegsfürsorge können auf dieses Konto einbezahlt werden. Den jeweiligen Ueberweisungen sind 10 Pfg. Gebühr anzuschließen. Postcheck-Zahlkarten beiliegend. Die im Felde stehenden Mitglieder bedienen sich der Feldpostanweisungen. Alle Einzahlungen sind ohne jede persönliche Bezeichnung nur mit der Aufschrift: „Alpenvereins-Sektion Bergland, e. V., München“, zu versehen.

Fragebogen. Wir verweisen auf einliegende Fragebogen, den wir ausgefüllt umgehend zurückerbitten.

Ehrenliste. Im Anhang überreichen wir unseren Mitgliedern ein neues Verzeichnis der zum Heeresdienst einberufenen Mitkämpfer. Trotz unserer steten Erhebungen konnte leider noch immer kein abschließendes Ergebnis erzielt werden. Eine durchgreifende Festlegung des Adressenmaterials erhoffen wir nachgerade durch die Unterstützung aller Mitglieder.

Bericht der Kriegsfürsorge. Der 20. August 1914 war nicht nur für die Kriegschronik unserer großen Zeit, sondern auch für unser engeres Vereinsleben ein bedeutungsvoller Tag. Während unter der Führung des Kronprinzen Rupprecht von Bayern Truppen aller deutschen Stämme in den Schlachten zwischen Metz und den Vogesen einen Sieg erkämpften, einen Sieg, der nach banger Erwartung als ein Ruf wie Donnerhall durch die deutschen Lande brauste, da sollte auch das Jahrbuch unserer lieben Sektion Bergland um ein denkwürdiges Blatt vermehrt werden — als ersten aus unseren Reihen ereilte an diesem Tage unser unvergeßliches Mitglied Michael Schweier eine schwere, vernichtende Verwundung, der er am 14. September im Feldlazarett Chateau Salins erlag — erst gegen Ende Oktober erreichte uns die betrübende Nachricht von dem Verluste dieses Braven.

Eine weitere Bedeutung ist diesem Tage beizumessen, an dem sich die noch nicht einberufenen Mitglieder in damals immer noch stattlicher Zahl einfanden, um eine wichtige Besprechung über die „Hilfsstätigkeit für unsere im Felde stehenden Mitglieder und deren Angehörigen“ abzuhalten. Mit einer von Vaterlandsliebe durchdrungenen kernigen Ansprache begrüßte unser 1. Vorsitzender, Herr August Schuster, die Erschienenen und verbreitete sich über den Zweck und das Ziel der Tagesordnung. Es wurde beschlossen, unter dem gleichnamigen Titel eine „Kommission für Kriegsfürsorge der Sektion Bergland“ einzusetzen und in diese Kommission gewählt die Herren: Ahlers, Arnhard, Bauriedl, Gerhards, Herrschmann, König, Regel, Krämer, Lückenhäuser, Mayring, Müller, Neumeier, Kundstein und Schuster, während unser 2. Vorsitzender, Herr Rudolf Harseim, die Leitung der Geschäfte für die Kommission übernahm.

Durch ihre, teils auch freiwillige Stellung zum Heeresdienst traten die Herren Ahlers, Arnhard, Bauriedl, Gerhards und König von ihrem Amt als Beisitzer wieder zurück.

Bekanntlich wurden laut Beschluß der Sektionsversammlung vom 20. August v. Js. der Kommission zunächst aus dem Vereinsvermögen der Betrag von Mk. 1000.— zur Linderung der äußersten Not und zur werktätigen Hilfsbereitschaft für unsere braven Bergländer im Felde bereitgestellt und weitere Verfügung getroffen durch Erlaß eines Aufrufs.

Die mit demselben verbundene Sammlung zeigte gar bald, daß die wirtschaftlichen Verhältnisse auch innerhalb unseres engeren Vereinslebens nicht erlahmt sind und insonderheit gibt die spätere Weihnachtsspende durch ein ganz erkleckliches Sümmdchen ein beredtes Zeugnis von dieser Feststellung. Ebenso erfreulich mutet es an, daß die Zahl der unter der Härte des Kriegszustandes betroffenen Angehörigen unserer Mitglieder, denen eine Unterstützung zuteil wurde, sich in einem bescheidenen Rahmen hielt und ebendieser Umstand ermöglichte es uns, insbesondere unsere wackeren Bergkameraden reichlich mit Liebesgaben zu bedenken. Den Einnahmen an Spenden mit insgesamt Mk. 1283.32 stehen Ausgaben für fortlaufende Liebesgaben und Unterstützungen bis 31. Dezember 1914 in gleicher Höhe gegenüber. Dabei muß vorausgeschickt werden, daß bis anfangs dieses Jahres der aus dem Vereinsvermögen zur Verfügung gestellte Betrag dank der — ja sogar vom Felde — eingelaufenen ansehnlichen Spenden nicht angegriffen werden mußte. Nachgerade erheischt dies freilich die Notwendigkeit.

Allen edlen Gebern sei an dieser Stelle der herzlichste Dank ausgesprochen.

Und dennoch. Bei aller Anerkennung für die seitens der Dahemgebliebenen gebrachte freudige Hilfsbereitschaft dürfen wir es nur als ein winzig kleines Pünktchen bezeichnen gegenüber der gewaltigen Opfer, die all die braven Helden, Sturm und Wetter trotzend, täglich dem Tod ins Auge blickend uns in ihrem nichtsdurchdringlichen Gefühle vaterländischen Opfersinns reichen. Sie alle und mit ihnen Schulter an Schulter kämpfen unsere heldenmütigen Bergländer bis zum letzten Atemzuge für Alldeutschlands Ruhm und Waffe! Wir Dahemgebliebenen, die wir deren Schutz genießen, auch wir wollen durchhalten und nie erlahmen! Wir wollen unseren prächtigen Kameraden zeigen, daß das Band, das uns bei friedlicher Erprobung in Fels und Firn umgürtet, in dieser schweren und großen Zeit sich als ein neues, ehernes erweise!

... Bergländer heraus! Der Quell unserer Hilfsbereitschaft darf nicht versteinen! Auf zum Werk der Nächstenliebe!

Mit herzlichem Ostergruß allzeit treudeutsch!

München, Ende März 1915.

Die Kommission
für Kriegsfürsorge der
Sektion Bergland.

Der Ausschuß der
Sektion Bergland
des D. u. Oe. Alpenvereins.



Ehren-Liste

der zum Heeresdienst einberufenen Mitglieder

der „Sektion Bergland“

des Deutschen und Oesterr. Alpen-Vereins in München

nach dem Stande vom 31. März 1915.

Die mit einem * versehenen Mitglieder haben Feldzugsauszeichnungen erhalten. Den gefallenen Helden ist ein † vorausgesetzt. Verwundete, Kranke, in Gefangenschaft Befindliche und Vermißte sind mit einem × bezeichnet.

Albert Karl, Gefreiter, 2. Bayer. Armeekorps, 4. bayer. Division, 8. Reserve-Infanterie-Regiment, 3. Komp.

Albrecht Laurenz, Kanonier, Armeegruppe Falkenhausen, 61. Reserve-Infanterie-Brigade, Bayer. 9 cm-Feldbatterie „Guter Mut“.

Amann Hans, Schütze, 51. gem. Landwehr-Infanterie-Brigade, Arme-Abteilung Gaede, 1. Bayer. Schneeschuh-Bataillon, 1. Komp., Maschinengewehr-Zug.

Anders Heinrich, Kriegsfreiw., 6. Preuß. Armeekorps, 12. Division, 6. Preuß. Fuß-Artillerie-Regiment, 3. Bataillon, 4. Bayer. Batterie.

Andrae Hermann, Infanterist, 1. Bayer. Armeekorps, 1. Brigade, 1. Division, 1. Bayer. Infanterie-Regiment „König“, 3. Bataillon, 10. Komp.

Antesberger Fritz, Unteroffizier, 8. Armeekorps, 15. Division, 1. Bayer. Landwehr-Inf.-Regt., 3. Bataillon, 11. Komp.

Arnhard Johann, Schütze, Korps Eberhardt, 52. Landwehr-Inf.-Brigade, 1. Bayer. Schneeschuh-Bataillon, 4. Komp.

Bauriedl Otto, Kriegsfreiw., 1. Bayer. Schneeschuh-Bataillon, 2. Komp., Arme-Abteilung Gaede.

Bayer Max,

×Baerlein Ernst, z. 3t. in München.

Beck Ludwig, Unteroffizier, Korps Graudenz, Division von Brehmel, Feld-Inf.-Regt. Nr. 73, 2. Ersatz-Batterie.

Berger Anton, Gefreiter, 1. Bayer. Armeekorps, 2. Division, 8. Artillerie-(F) Munitions-Kolonne.

Beyer Felix, Schütze, 1. Bayer. Schneeschuh-Bataillon, 2. Komp.

Brasholz Anton, Schütze, Arme-Abteilung Gaede, 1. Bayer. Schneeschuh-Bataillon, 3. Komp., Maschinengewehr-Zug.

Braun Kurt, Vizefeldwebel, Kommando des Etappen-Munitionswesens der 6. Armee.

Brüll Fritz, Gefreiter, 2. Schneeschuh-Bataillon, 5. Korps, 15. Trupp, K. Deutsche Südarmerie, 1. Preuß. Inf.-Division (Karpathen).

*Buschner Georg, Leutnant b. Ref., 1. Bayer. Armeekorps, 2. Bayer. gem. Landwehr-Brigade, 3. Bayer. Landwehr-Inf.-Regt., 2. Bataillon, Maschinengewehr-Zug. Inh. des Eisernen Kreuzes und des Verdienstkreuzes 2. Kl. mit Schwertern.

*Dafner Sebastian, Unteroffizier der Ref. beim Stab der 1. Bayer. Ref.-Division, Inh. des Eisernen Kreuzes.

*Dietl Adalbert, Unteroffizier, 2. Bayer. Armeekorps, 6. Bayer. Reserve-Division, 1. Bayer. Reserve-Fuß-Inf.-Regt., 2. Bataillon, 7. Batterie, z. 3t. Armeekorps-Oberkommando Nr. 6, Inh. des Eisernen Kreuzes und des Militärverdienstkreuzes 3. Kl. mit Krone und Schwertern.

Dingfelder Siegbert, Schütze, Schneeschuh-Ersatz-Abteilung, 1. Komp., München, Schwanthaler Schule.

Dirnhofer Joseph, Gefreiter, 2. Bayer. Armeekorps, 4. Division, Bayer. Etappen-Munitions-Kolonne Nr. 4, Etappen-Inspektion der 10. Armee.

Dold August, Gefreiter, Bayer. Ersatz-Division, 15. Bayer. Reserve-Infanterie-Regiment, 5. Kompagnie.

Ehbauer August, Ersatz-Reservist, 1. Bayer. Armeekorps, 2. Division, 3. Bayer. Inf.-Regt., 3. Bataillon, 12. Komp.

Einstein Rudolf, Freiw. Motor-Radfahrer, 1. Bayer. Armeekorps, General-Kommando.

Eigenberger Leonhard,

Eller Wilhelm, Kanonier, 1. Bayer. Armeekorps, 1. Fuß-Artillerie-Regt. 2. Bataillon, 5. Batterie.

Elßässer Franz, Unteroffizier, 8. Armeekorps, 15. Division, 1. Bayer. Landwehr-Inf.-Regt., 1. Bataillon, 4. Komp.

Fischer Karl, Gefreiter, Schneeschuh-Ersatz-Bataillon, 3. Kompagnie, München, Schwanthaler-Schule.

Fleiß Leonhard, Schütze, 52. Landwehr-Infanterie-Brigade, 1. Bayer. Schneeschuh-Bataillon, 4. Komp., Korps Eberhardt.

Forthuber Franz, Unteroffizier, 1. Bayer. Armeekorps, Schwere Proviant-Kolonne Nr. 3.

Friedrich Lothar, Gefr., 52. Landw.-Inf.-Brig., Inf.-Landst.-Bataillon Rosenheim, 2. Komp.

×Fürst Nikolaus, Gefreiter der Reserve, z. 3t. Traunstein, Neues Krankenhaus.

×Geiß Georg, Gefreiter, 15. Reserve-Korps, 1. Bayer. Schneeschuh-Bataillon, 2. Komp., z. 3t. Detachement Stadthagen, Post Schirmeck, Ober-Elßaß. (Erkrankt).

Gerhards Eugen, Infanterist, Ersatz-Bataillon des Landwehr-Infant.-Regts. Nr. 12, Neuburg a. Donau, Rekruten-Depot A.

Gloning Jakob, Infanterist, Bayer. Inf.-Regt. Nr. 15, 1. Komp. Neuburg a. D.

Grabl Albert,

Grafinger Joseph, Landwehrmann, 6. Bayer. Armeekorps, 1. Bayer. Reserve-Fuß-Artillerie-Regt., 2. Bataillon, 7. Batterie.

*Grag Alois,

Greinwald Karl, Gefreiter, 1. Bayer. Armee-Korps, 1. Bayer. Fuß-Ärt.-Regt., 2. Bataillon, 8. Batterie.

Großmann Emil, Gefreiter, 1. Bayer. Armee-Korps, 30. Reserve-Division, 5. Ersatz-Brigade, 8. Bayer. Ersatz-Bataillon, 4. Komp., Armee-Gruppe Falkenhäusen.

Grün Friedrich, Pionier, 1. Bayer. Armee-Korps, Pionierzug der Kavallerie-Brigade, Oberst v. Beisler, 2. Armee, 3. Feldpionier-Komp.

Grünbauer Ludwig, Infanterist, Inf.-Leib-Regt., z. 3. München.

Grünbaum Gustav,

Grünzweig Fritz, Leutnant der Res., z. 3t. München, Leonrodstr. 43, 1.

***Haag Joseph**, Feldwebel, Schneeschuh-Ersatz-Bataillon, 3. Komp., München, Schwanthaler-Schule, Inh. des Eisernen Kreuzes.

Hablitshack Albrecht, Schütze, 51. Landwehr-Brigade, 1. Bayer. Schneeschuh-Bataillon, 3. Komp., Armee-Abteilung Gaede.

Härtl Gregor, 1. Bayer. Reservekorps, Reserve-Munitions-Kolonne, Abt. 1, Reserve-Artillerie-Munitions-Kolonne Nr. 1.

Hahn Walter, Schütze, 51. Landwehr-Infanterie-Brigade, 1. Bayer. Schneeschuh-Bataillon, 3. Komp., Armee-Abteilung Gaede.

Hahne Theodor, Grenadier, 4. Preuß. Brigade, 2. Division Gardekorps, Königin-Augusta-Garde-Grenadier-Regiment Nr. 4, 3. Komp.

***Haimerl Joseph**, Unteroffizier der Reserve, 6. Bayer. Reserve-Division, 6. Bayer. Reserve-Feld-Artillerie-Regiment, 3 (F) Abteilung, 8. Batt. Inhaber des Eisernen Kreuzes.

Hartog Emil,

Hecker Max, Ersatz-Reservist, Bayer. Reserve-Korps, 11. Bayer. Inf.-Brig., 5. Bayer. Reserve-Division, 10. Bayer. Reserve-Regiment, 3. Bataillon, 10. Komp., Armeegruppe Falkenhäusen.

Heeg Emil, Sanitätssoldat, 1. Bayer. Armee-Korps, 2. Armee-Inspektion, Kriegslazarett-Abteilung.

Heiden Heinrich, Feldmagazin-Inspektor, 1. Bayer. Armee-Korps, 1. Inf.-Division, Divisions-Stab.

Hernler Karl, Unteroffizier, 1. Bayer. Armee-Korps, 1. Division, 1. Bayer. Infanterie-Regiment, Maschinengewehr-Komp.

Herle Fritz, Ersatz-Reservist, 33. Reserve-Division, 8. Bayer. Inf.-Brigade, 8. Bayer. Infanterie-Regiment, 4. Komp.

×**Himmeler Hans**, Gefreiter (in Gefangenschaft).

Hofer Alfons, Schütze, Bayer. Schneeschuh-Ersatz-Bataillon, 3. Komp.

Hofmann Joseph, Schütze, Schneeschuh-Ersatz-Abteilung, 1. Komp., München, Schwanthaler-Schule.

Holzhammer Karl, k. k. Oberjäger, Innsbruck, Mandelsbergerstr. 8.

Huber Max, Fahrer, 1. Bayer. Armee-Korps, Munitions-Kolonne, 2. Abtlg., 5. Feld-Artillerie-Munitions-Kolonne.

Jack Adolf, Telephonist, 1. Bayer. Armee-Korps, Fernsprech-Abteilung Nr. 1.

Jack Hermann, Schütze, 52. Landwehr-Inf.-Brigade, 1. Bayer. Schneeschuh-Bataillon, 4. Komp., Korps Eberhardt.

Jäger Rudolf, Schütze, Schneeschuh-Ersatz-Bataillon, München, Schwanthaler-Schule.

Jerg Franz,

Jürries Willy, Wehrmann, 5. Bayer. Landwehr-Infanterie-Brigade, 19. Erf.-Division, 4. Bayer. Landwehr-Infanterie-Regiment, 2. Bataillon, 7. Komp., Armee-Abteilung Falkenhäusen.

Kaleß Walter, Pionier, Bayer. Etappen-Kraftwagen-Park der 6. Armee.

Kaltenbrunner Otto, Unteroffizier, 8. Bayer. Reserve-Division, 1. Bayer. Schneeschuh-Bataillon, 2. Komp., Armee-Abteilung Gaede.

Käßner Bruno, Gefreiter, 24. Reserve-Armee-Korps, 48. Division, 2. Schneeschuh-Bataillon, 4. Komp., Kaiserl. Deutsche Südarmer.

Kemmler Karl, Ersatz-Reservist, 2. Bayer. Armee-Korps, 3. Division, 17. Bayer. Infanterie-Regiment, 12. Komp.

***Kesler Hermann**, Gefreiter, 1. Bayer. Armee-Korps, 2. Division, 12. Bayer. Inf.-Regt., 3. Bataillon, 10. Komp., Inhaber des Eisernen Kreuzes.

Kleemann Hans, Kriegsfreiw.,

Knabenschuh W., Torpedo-Maschinen-Maat, 2. Torpedo-Division, 4. Komp., a. S. M. Torpedoboot S 19, Wilhelmshaven.

Knecht Hermann, Sanitäts-Unteroffizier, 15. Reserve-Korps Eberhardt, 39. Reserve-Division, Festungs-Maschinengewehr-Kompagnie 3.

Knoll Johann, Kriegsfreiw.,

Koch Georg, Infanterist, 2. Bayer. Armee-Korps, 4. Bayer. Division, 8. Bayer. Reserve-Infanterie-Regiment, 3. Komp.

Koch Heinrich, Gefreiter, 1. Bayer. Armee-Korps, 1. Bayer. Infanterie-Division, 2. Bayer. Feld-Infanterie-Regiment, 1. Bataillon, 2. Komp.

Kobitz David, k. k. Oberleutnant, k. k. Landeschützen-Regiment Nr. 2, Ersatz-Bataillon, Bozen.

König Erich, Kriegsfreiw., 1. Bayer. Schneeschuh-Bataillon, 2. Komp., Armee-Abteilung Gaede;

†**Kuhn Anton**, gefallen.

†**Kuhrke Albert**, Kriegsfreiw., 6. Armee, 2. Inf.-Brig., 1. Garde-Divis., 2. Garde-Regt. z. F., 14. Komp. (Gefallen).

†**Kunze Rudolf**, Gefreiter, 1. Bayer. Armee-Korps, 12. Bayer. Inf.-Regt., 2. Bataillon, 8. Komp. (Gestorben am 9. Dez. 14 in Flaucourt).

***Kurz Otto**, Dr., Leutnant der Reserve, 1. Bayer. Armee-Korps, 1. Bayer. Infanterie-Division, 1. Bayer. Feld-Artillerie-Regiment, 6. Batterie, Inhaber des Eisernen Kreuzes.

Kußmaul Wilhelm, Infanterist, 2. Bayer. Armee-Korps, 3. Division, 18. Bayer. Infanterie-Regiment, 1. Bataillon, 3. Komp.

Lang Max, Schütze, 51. gem. Landwehr-Infanterie-Brigade, 123/2 Landwehr-Infanterie-Regiment, 1. Bayer. Schneeschuh-Bataillon, 1. Komp., Armee-Abteilung Gaede; z. 3t. leicht verwundet in München.

Lehmann Theodor,

Leuthold Robert, 2. Bayer. Armee-Korps, 7. Artillerie-Munitions-Kolonne.

***Leagus Gotthilf**, Unteroffizier, 1. Bayer. Armee-Korps, 1. Division, 1. Bayer. Inf.-Regt., 1. Bataillon, 1. Komp., Inhaber des Eisernen Kreuzes.

Lichtenauer Justin, Unteroffizier, 12. Bayer. Reserve-Inf.-Regt., Ersatz-Bat., 5. Komp., Neu-Ulm.

Lorber Anton, Kriegsfreiw., k. k. Inf.-Regt. Hoch- und Deutschmeister Nr. 4, Ersatz-Kompagnie Nr. 3, Wien.

× **Maisson Emil**, Kriegsfreiw., verwundet, z. 3t. München, Vereinslazarett Karolinenplatz.

Mantl Alois, Einj.-Freiw.-Zugsführer, 1. Landesjäger-Regiment, 4. Ersatz-Kompagnie, Trient.

Maurer Max, Schütze, 52. Landwehr-Inf.-Brig., 1. Bayer. Schneeschuh-Bat., 4. Komp., Korps Eberhardt.

Mayer Karl, k. k. 14. Inf.-Regt., 6. Komp., 2. Zug, Linz, O.-Oesterreich.

× **Melchior Karl Otto**, Prisonnier de guerre, Montbrison sur Loire.

Menzel Richard,

Motzschmann Wilhelm, Kanonier, 6. Bayer. Reserve-Division, 6. Reserve-Artillerie-Regt., 3. (F) Abteilung, Leichte Munitionskolonne.

Müller Heinrich, Schütze, 3. Garde-Res.-Divis., 2. Schneeschuh-Bataillon, 6. Komp., Deutsche Südarmer.

Näher Peter, Infanterist, Rekruten-Depot 1, Lechhausen-Augsburg, Turnhalle.

Neumann Georg, Ordonnanz bei der Bahnhofskommandantur Nr. 5, 1. Bayer. Armee-Korps, Novant b. Metz.

× **Opp Helmut**, verwundet, z. 3t. Neues Städtisches Krankenhaus Schwabing.

* **Oswald Georg**, Schütze, 1. Bayer. Schneeschuh-Bataillon, 1. Komp., Wasserburg, Ober-Elsass; Inhaber des Eisernen Kreuzes.

Ott Hans, 6. Bayer. Reserve-Division, Etappen-Munitionskolonne.

Paezold, Paul Herm., Dr. med., Feldarzt, Landsturm-Bataillon Hirschberg Lauban, 2. Komp., (Ostgrenze)

Passavant Hermann, Bizefeldwebel, z. 3t. in München, Viktoriastr. 19.

Persson Karl, Gefreiter, 1. Bayer. Armee-Korps, 1. Bayer. Landsturm-Infanterie-Bataillon München 1, Etappen-Inspektion der 6. Armee. 4. Komp.

Plapperer Michael, Sanitäts-Feldwebel, 2. Bayer. Reserve-Armee-Korps, 6. Bayer. Res.-Divis., Bayer. Res.-Divis.-Brücken-Train Nr. 6.

Preuschhoff Joseph, Schütze, 51. Landwehr-Inf.-Brig., 1. Bayer. Schneeschuh-Bataillon, 3. Komp., Armee-Abteilung Gaede.

Probst Sebastian, Gefreiter, Schneeschuh-Ersatz-Bataillon, 1. Komp., München, Schwanthaler-Schule.

Rattenhuber Ludwig, Kraftfahrer, 6. Bayer. Armee-Korps, Etappen-Munitionswesen.

Rauscher Joseph, Infanterist, Inf.-Leib.-Regt., Ersatz-Maschinengewehr-Komp., München, Hotel Union, Varerstraße.

Reiß Otto, Pionier, 8. Bayer. Reserve-Divis., Feldflieger-Abteilung, 8. B., Armeegruppe Gaede.

Reiß Adolf, Gefreiter, 15. Ersatz-Inf.-Regt., Neuburg a. Donau, Rekruten-Depot, Knabenschule.

Rieger Karl, Unteroffizier, Landsturm-Bataillon Rosenheim, Stab.

Rolber Max, Zahlmeister, 1. Bayer. Landwehr-Inf.-Divis., 15. Bayer. Landwehr-Inf.-Regt., 3. Bataillon.

Roll Max, Kanonier, 1. Bayer. Armee-Korps, 1. Bayer. Inf.-Divis., 1. Feld-Art.-Regt., 2. Abteilung, 6. Batterie.

Rosengold Max, Gefreiter, 6. Bayer. Reserve-Division, Kriegs-lazarett, 6. Etappen-Inspektion.

Rupprecht Hans, Unteroffizier, 8. Bayer. Armee-Korps, 15. Division, 2. Bayer. Landwehr-Inf.-Regt., 1. Bataillon, Maschinengewehr-Kompagnie.

Ruthenburg Gustav, Infanterist, 3. Bayer. Armee-Korps, 3. Bayer. Res.-Inf.-Brigade, 15. Bayer. Reserve-Inf.-Regt., 1. Bataillon, 2. Komp.

Schels Maximilian, Infanterist,

Scherrer Ludwig, Pionier, 1. Pionier-Ersatz-Bataillon, Depot 1, München.

Schlögl Otto,

* **Schmidler Michael**, Wachtmeister, 1. Bayer. Reserve-Korps, Reservefuhrpark-Kolonne 2; Inh. d. Militär-Verdienstkreuzes 2. Kl. m. Schwertern.

Schmölz Heinrich, Ersatz-Reservist,

× * **Schnell Adolf**, Unteroffizier, 1. Bayer. Armee-Korps, 1. Divis., 1. Brigade, 1. Bayer. Inf.-Regt. „König“, 3. Bat., 9. Komp. Inh. des Eisernen Kreuzes und des Militär-Verdienstkreuzes 3. Kl. mit Schwertern; verwundet, z. 3. Kriegs-lazarett – Abteilung des 1. Bayer. Armee-Korps.

† **Schönfelder Joseph**, Unteroffizier der Landwehr, 3. Reserve-Armee-Korps, 4. Ersatz-Division, 1. Bayer. Landwehr-Inf.-Regt., 2. Bataillon, 7. Komp., gefallen am 9. Okt. 14, Moerbeke b. Selzaete.

Schönheimer Willi, Unteroffizier, R. Preuß. Korps, 1. Kavallerie-Division, 4. Ulanen-Regiment, 2. Feld-Eskadron.

* **Schreiber Kurt**, Feldwebel, 8. Bayer. Armee-Korps, 1. Bayer. Landwehr-Infanterie-Brigade, 15. Division, 1. Bayer. Landwehr-Inf.-Regt., 1. Bat., 4. Komp.; Inhaber des Militär-Verdienstkreuzes 2. Kl. m. Schwertern.

* **Schröpel Karl**, Gefreiter, 14. Bayer. Reserve-Korps, 5. Bayer. Ersatz-Brigade Zech, 30. Reserve-Division, 8. Bayer. Brigade-Ersatz-Bat., 2. Komp.; Inhaber des Eisernen Kreuzes.

† **Schroth August**, Ersatz-Reservist, Reserve-Inf.-Regt. Nr. 102, Ersatz-Bat., 3. Komp., gefallen am 22. 11. 14 bei Gorki (Rußland).

Schuler Franz, Infanterist, 8. Bayer. Inf.-Brigade, 33. Reserve-Division, 8. Bayer. Inf.-Regt., 11. Komp.

Schuller Franz, Infanterist, 15. Bayer. Reserve-Armee-Korps, 39. Reserve-Division, 1. Bayer. Ersatz-Inf.-Regt., 1. Bataillon, 4. Komp.

† **Schweier Michael**, Unteroffizier, 1. Bayer. Reserve-Armee-Korps, 1. Res.-Division, 1. Reserve-Regiment, 2. Bataillon, 7. Komp.; am 20. 8. 14 im Gefecht bei St. Johann von Bassel schwer verwundet; am 14. 9. 14 im Feldlazarett Chateau Salins seinen Verletzungen erlegen.

Schweizer Ludwig, Schütze, 1. Bayer. Schneeschuh-Bataillon, 2. Komp.

× * **Seißl Georg**, Kriegsfreiw., 6. Bayer. Reserve-Divis., 6. Bayer. Res.-Feld-Art.-Regt., 3 (F) Abteilung, 9. Batterie; Inhaber des Eisernen Kreuzes; z. 3t. erkrankt: Kriegs-lazarett 11, Froyennes b. Tournai, Etappen-Inspektion 6.

- Simon Karl, Landsturmmann, 15. Reserve-Korps, 52. Landwehr-Inf.-Brig., Landsturm-Bataillon Rosenheim, 1. Komp.
- Simon Richard, Pionier, 1. Bayer. Armee-Korps, Feldflieger-Abtlg. 1 B
- Specht Theo, Gefreiter der Landwehr, 1. Bayer. Reserve-Armee-Korps, Reserve-Artillerie-Munitions-Kolonne Nr. 3, Abteilung 5.
- *Steinhilber Otto, Unteroffizier, 1. Bayer. Reserve-Armee-Korps, 1. Ref.-Division, 12. Reserve-Inf.-Regt., 2. Bataillon, beim Stab; Inhaber des Eisernen Kreuzes und des Militärverdienstkreuzes 3. Kl. mit der Krone und Schwertern.
- Stenglein Hans, Kriegsfreiw.,
- Störlein Johann, Infanterist, 1. Bayer. Armee-Korps, 1. Infanterie-Divis., Inf.-Leib-Regt., 1. Bataillon, 4. Komp.
- Störzinger Fritz, Gefreiter, 6. Armee, 1. Bayer. Jäger-Bataillon, Maschinengewehr-Kompagnie.
- Stoll Joseph, bei der Magazin-Fuhrpark-Kolonne 13 West, Etappen-Inspektion der Armee-Abteilung Woyrsch.
- *Straus Walther, Dr., Leutnant der Reserve, 1. Bayer. Reserve-Korps, Bayer. Schwere Reserve-Proviant-Kolonne Nr. 3; Inhaber des Eisernen Kreuzes.
- Süßer Michael, Dekonomiehandwerker, Korpsbekleidungsamt München.
- Tipecska Geza, Feldwebel, Automobil-Abteilung, Klosterneuburg b. Wien.
- Uhlig Karl, Infanterist, 2. Reserve-Inf.-Regt., 6. Ersatz-Kompagnie, München, Türkenschule.
- Uhlmann Fritz, Infanterist, Bayer. Ersatz-Division, 15. Bayer. Reserve-Inf.-Regiment, 2. Bataillon, 6. Komp.
- Ungerer Otto, Kriegsfreiw., Feld-Artillerie-Regiment Nr. 76, Gebirgs-Batterie Nr. 1.
- Weinberger Ludwig, Gefreiter, 8. Bayer. Armee-Korps, 15. Division, 1. Bayer. Landwehr-Infanterie-Regiment, 2. Bataillon, 6. Komp.
- Weinfurtner Georg, Pionier, K. B. Lenkluftschiff-Trupp 1.
- Weißmann Max, Landsturmmann, Landst.-Bataillon Regensburg, 1. Komp., 6. Etappen-Inspektion.
- Wenzinger Hans, Gefreiter, 1. Bayer. Reserve-Armee-Korps, Fuß-Artill.-Brigade 2, 1. Reserve-Fuß-Artill.-Regt., 1. Bataillon Park-Komp. 1, Kommandantur Lille.
- Zahm Alfred, k. k. Landsturm-Wachbataillon Nr. 9, 2. Komp., Josefstadt, Böhmen.

Die neuerdings aus dem ungedienten Landsturm ausgehobenen Mitglieder können erst nach erfolgter Einteilung in das Adressenverzeichnis eingetragen werden.

Wir bitten dringlichst um Aufgabe der uns noch nicht bekannten Adressen, Aenderungen sind sofort mitzuteilen!